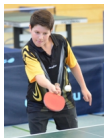


1. Herren so gut wie abgestiegen

Geschrieben von: Fabian Mades

Freitag, den 01. März 2013 um 15:19 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 01. März 2013 um 15:37 Uhr



Theoretisch bestehen weiterhin geringe rechnerische Chancen, dass sich die 1. Herren noch in der Liga halten kann. Doch nach dem vergangenen Doppelspieltag zu Hause beträgt der Rückstand auf das rettende Ufer bereits zehn Meisterschaftspunkte. Nachmittags gegen den TV Oberstein 2 und abends gegen den jungen TTF Konz setzte es die Niederlagen zwölf und 13 für diese Saison. Die 2. Rheinlandliga ist für die Mannschaft schlichtweg eine Nummer zu hoch - so viel hat sich im Laufe der Saison herausgestellt. In der Rückrunde wurden bislang alle Spiele verloren, der Mut der Beteiligten sinkt, die ständigen Niederlagen nagen am Spaß der Spieler an dieser Sportart.

Sowohl Nico Ballbach als auch Gerd Kappes mussten krankheitsbedingt passen, sodass mit Matthias Emmel und Dario Stenzhorn (Foto) zwei motivierte Spieler der erfolgreichen 2. Herren zum Einsatz kamen. Was die Doppelpaarungen angeht, war diese Umstellung ein Glücksgriff, denn nach langer Zeit ging man nach den Doppeln gegen Oberstein wieder einmal mit 2:1 in Führung. Während Arturo Pastoriza/Torsten Musshoff ihre Gegenüber dreimal mit 11:9 düpierten, überraschte die Links-Rechts-Kombination Matthias Emmel/Fabian Mades mit einem spektakulären 12:10 im Entscheidungssatz gegen das Obersteiner Spitzenduo. Dann ging es allerdings nur mäßig in den Einzeln weiter. Arturo revanchierte sich bei Kochanowsky für die Hinrundenpleite mit einem 3:1-Sieg und erst der junge Dario punktete dann im hinteren Paarkreuz durch ein etwas glückliches 3:0 gegen Kammann. Torsten und Fabian verloren jeweils in fünf Sätzen, während Moritz und Matthias kaum Chancen in ihren Begegnungen hatten. 4:5 war damit der Zwischenstand. Die zweite Einzelrunde gestalteten die Dichtelbacher ausgeglichen. Drei Siegen durch Torsten, Matthias und dem überzeugenden Dario standen drei Niederlagen von Arturo, Fabian und Moritz gegenüber. Damit ging das Heimteam in der Römerhalle mit einem 7:8 ins Schlussspiel. Angesichts der Tatsache, dass das Obersteiner Doppel 1 an diesem Nachmittag schon einmal bezwungen worden war, machten sich die Spieler der 1. Herren und die Zuschauer Hoffnungen auf einen Punktgewinn. Diese waren nach dem glatten 0:3 allerdings wieder schnell verflogen und machten der immer gleichen Tristesse Platz, die das Team und die Zuschauer nach jeder weiteren bitteren Niederlage überkommt. Hier sei nur an die verlorenen Begegnungen in Trier und zu Hause gegen Wittlich erinnert.

Am Abend gegen Konz ein noch extremeres Bild: Erstmals in dieser Saison gelang es der 1. Herren nach den Doppeln mit 3:0 in Führung zu gehen. Der Aufstellungspoker, Torsten und Arturo als Doppel 2 aufzustellen, ging voll auf. Nun waren auch Dario und Moritz als Doppel 3 erfolgreich. Doch trotz dieses hervorragenden Starts gingen die in den Einzeln schwachen Dichtelbacher einmal mehr unter. Lediglich Ersatzspieler Dario Stenzhorn gewann auch sein drittes Einzel an diesem Tag und empfahl sich eindrucksvoll für Stammmannschaft der

1. Herren so gut wie abgestiegen

Geschrieben von: Fabian Mades

Freitag, den 01. März 2013 um 15:19 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 01. März 2013 um 15:37 Uhr

zukünftigen 1. Herren. Arturo, der nicht an seine allerbeste Form herankam, verlor zwei Einzel, Torsten ebenso, Fabian verlor ein Einzel und schenkte ein Einzel - wie schon gegen Oberstein -, Moritz verlor zwei Einzel und Matthias musste sich einmal geschlagen geben. Aus einem 3:0-Vorsprung machte die 1. Herren in Windeseile eine 4:9-Niederlage. Ein erneuter Beweis, dass die Mannschaft derzeit nicht für die 2. Rheinlandliga taugt.

Vor allem im mittleren Paarkreuz fehlt ein Akteur, der regelmäßig Punkte liefert. In der Rückrunde hat die 1. Herren hier eine Bilanz von 1:19 Einzelspielen aufzuweisen. Allein Fabian greift mit seiner derzeitigen 0:10-Rückrundenbilanz regelmäßig ins Klo und gehört dringend ausgewechselt oder wenigstens auf die freud'sche Couch. Jetzt liegt es an der Mannschaft, die Saison ohne Streitigkeiten zu beenden. Vielleicht gibt es ja wider Erwarten noch den ein oder anderen Punktgewinn zu bejubeln. Am besten gleich am Samstag, wenn es gegen den punktlosen Tabellenletzten Dreis geht. Allerdings fehlt dann Torsten, der durch Volker Emmel aus der 3. Herren ersetzt wird. Die 2. Herren hat parallel ein wichtiges Spiel gegen den Tabellenführer Kirchberg.